



Veranstaltungsort:
Haus der Wissenschaft
Sandstraße 4-5
28195 Bremen

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Mai 2018 zur Konferenz an.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Für die Anmeldungen/Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sabrina Annika Lange
Sabrina.lange@joachim-schuster.eu
Tel +49 421 566 405-28
Fax +49 421 566 405-29

Für die Anmeldung:

Vorname, Name

Organisation

Emailadresse

Veranstalter:

 **BeN** Bremer
entwicklungspolitisches
Netzwerk e.V.

 **biz**
Bremer Informationszentrum
für Menschenrechte und Entwicklung


Europäisches Parlament
Dr. Joachim Schuster, MdEP

 **HSB**
Hochschule Bremen
City University of Applied Sciences
Institute for Transport and Development

Afrika-Konferenz

Investitionen als Motor für nachhaltige Entwicklung in Afrika?

Donnerstag, 24. Mai 2018
14:30 – 20:30 Uhr
im Haus der Wissenschaft, 28195 Bremen

Investitionen als Motor für nachhaltige Entwicklung in Afrika?

In den letzten Monaten überschlagen sich die deutschen und europäischen Initiativen, Investitionen europäischer Unternehmen in Afrika zu fördern. Wie sind diese Initiativen zu bewerten? Welche Kriterien müssen derartige politische Initiativen erfüllen, damit sie in den afrikanischen Staaten eine nachhaltige Entwicklung befördern? Welche Anforderungen haben europäische Unternehmen – insbesondere kleine und mittlere Unternehmen – an das Investitionsumfeld in Afrika? Ist Afrika ein Austragungsort geopolitischer Konkurrenz zwischen den USA, China und Europa?

Es diskutieren Vertreter*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft.



Donnerstag, 24. Mai 2018

14:30 – 20:30 Uhr

im Haus der Wissenschaft

Sandstraße 4-5, 28195 Bremen

Ablauf

14:30 Uhr

Begrüßung

Grußwort von **Staatsrat Ekkehart Siering**, Staatsrat beim Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen

14:45 Uhr

Anforderungen afrikanischer Staaten an ausländische Investitionen

anschließend Diskussion

Referent: N.N.

15:45 Uhr

Ist Afrika ein Austragungsort geopolitischer Konkurrenz zwischen China, Indien, USA und Europa

anschließend Diskussion

Referent: **Prof. Dr. Robert Kappel**, Universität Leipzig, Institut für Afrika-Studien

16:30 Uhr

Kaffee- und Kuchenpause

16:45 – 17:00 Uhr

Einführung in die anschließenden Workshops

Bisher ist die Wirtschaftsstruktur vieler afrikanischer Staaten von der Landwirtschaft und der Rohstoffgewinnung geprägt. Der Dienstleistungsbereich ist häufig schwach ausgeprägt. Exportgüter sind überwiegend Rohstoffe und nicht verarbeitete landwirtschaftliche Produkte. Die Binnenmärkte sind oft nur wenig entwickelt. Ebenso bewegen sich die Wirtschaftsbeziehungen der afrikanischen Staaten untereinander auf einem geringen Niveau. Ausländische Investitionen könnten zur Diversifizierung der Wirtschaft beitragen und damit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung leisten. Allerdings können Auslandsinvestitionen auch zu einer Verfestigung der wirtschaftsstrukturellen Defizite beitragen. In den Arbeitsgruppen soll mit Expert*innen detaillierter erörtert werden, unter welchen Bedingungen Auslandsinvestitionen einen positiven Beitrag zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung in afrikanischen Staaten leisten kann.

17:00 – 18:00 Uhr

Workshop 1

Anforderungen europäischer Investoren an afrikanische Staaten

Referent*innen:

Andreas Wenzel, DIHK, Referatsleiter Afrika, Internationale Rohstoffpolitik

Dr. Klaus Schilder, MISEREOR, Referent Verantwortliches Wirtschaften

Moderation: **Dr. Anke Butscher**, Politik- und Unternehmensberatung

Workshop 2

Investitionen als Beitrag und nicht als Hindernis für nachhaltige Entwicklung – Pflichten der Investoren

Referent*innen:

Volkmar Herr, Handelskammer Bremen, Geschäftsführer Geschäftsbereich Internationales

Helle Døssing, Brot für die Welt, Referentin Südliches Afrika & Referentin Afrikapolitik

Moderation: **Dr. Konrad Melchers**, ehem. Chefredakteur epd-Entwicklungspolitik

Workshop 3

Unterstützung der Investitionen durch Förderungen im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit oder im Programm Aid for Trade

Referent*innen:

Axel Pougin de la Maisonneuve, Europäische Kommission, stellv. Referatsleiter DG DEVCO Privatsektor und Handel

Dr. Sonja Grigat, Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V. (angefragt)

Moderation: **Miriam-Lena Horn**, Referentin für Handelspolitik bei Dr. Joachim Schuster, MEP

18:00 Uhr – 18:30 Uhr

Ergebnispräsentation der Workshops